

PRIMARSCHULE
DACHSEN

Schulhausregeln ...

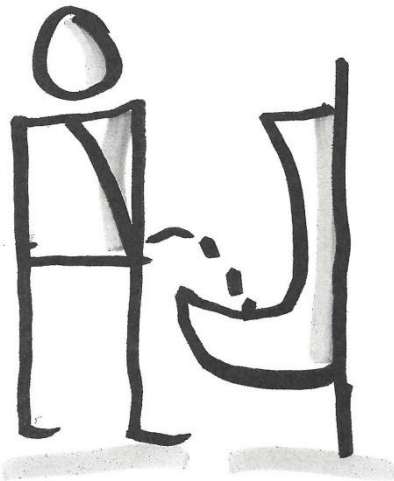
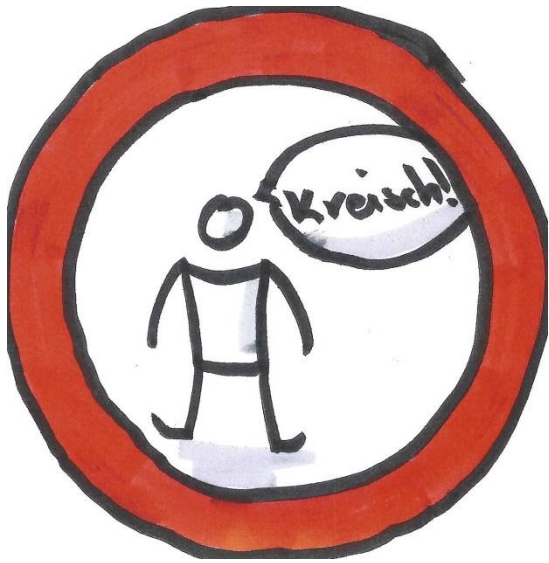
... sind nötig, wenn so viele Schülerinnen und Schüler zusammen sind und das Zusammenleben funktionieren soll.

Das meiste ist zwar erlaubt. Von den guten und lustigen Dingen, die erwünscht sind, gibt es aber so viele, dass man sie hier gar nicht alle aufzählen kann.

Verboten ist nur, was jemand anderem oder der Umgebung schadet oder was einfach stört. Ein paar von diesen Sachen haben wir hier aufgeschrieben. Danke, dass ihr diese Regeln einhaltet!

Vor und nach dem Unterricht

- Vor dem ersten Gong halten sich die Kinder nicht im Schulhaus auf, ausser denen, die ausdrücklich früher zur Schule kommen dürfen.
- Alle Kinder benutzen beim Betreten und Verlassen des Schulhauses den Haupteingang vom Pausenplatz her (Glastür)



In den Schulzimmern

- Die Schulzimmer werden mit Finken betreten. Das gilt sowohl für die Klassenzimmer als auch für die Handarbeitszimmer.

In den Gängen

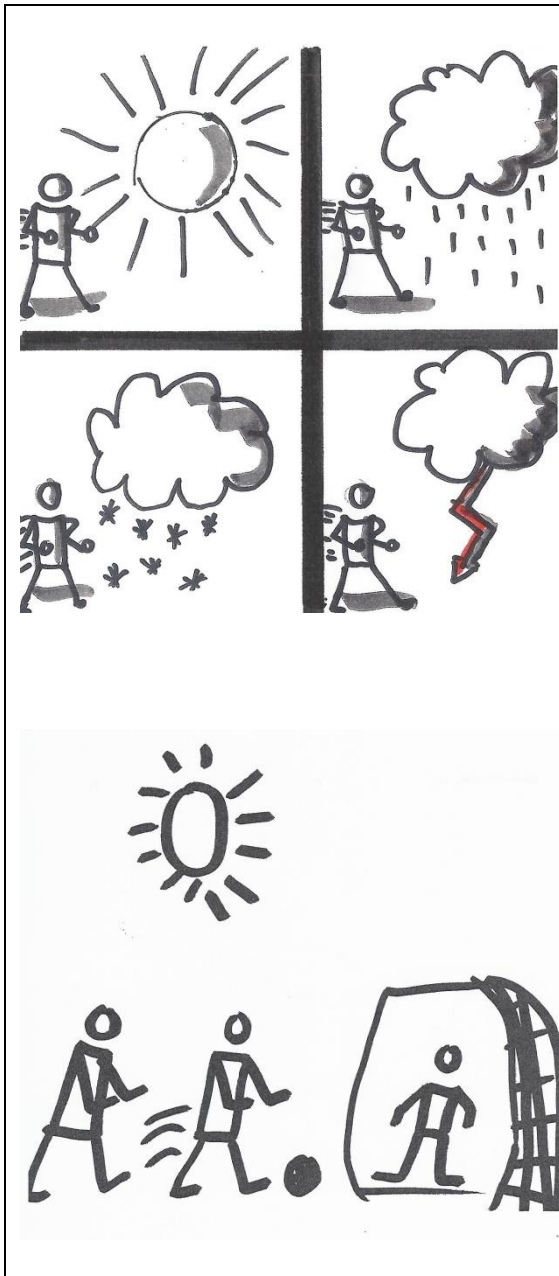
- Im Schulhaus ist immer irgendjemand am Arbeiten. Darum ist es wichtig, dass in den Gängen ein ruhiger Ton herrscht. Lärm im Gang stört andere. Daran muss man zum Beispiel in den kleinen Pausen denken oder wenn man während des Unterrichts den Raum wechselt. Ballspielen ist im Schulhaus nicht erlaubt.

Kleine Pausen

- Die kleinen Pausen gelten als WC-Pausen. Aus anderen Gründen wird das Schulzimmer in den kleinen Pausen nicht verlassen, ausser wenn die zuständige Lehrperson es ausdrücklich erlaubt.

Grosse Pausen

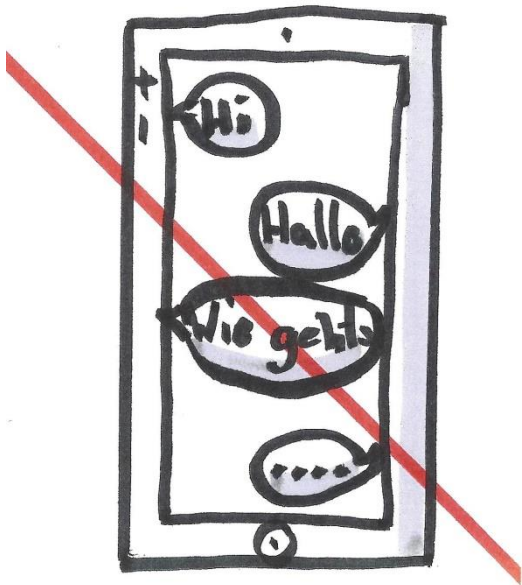
- Alle Kinder gehen ins Freie, bei jedem Wetter. Ausnahmen werden von der zuständigen Lehrperson ausdrücklich erlaubt.



- Auch in den grossen Pausen gehen alle Kinder beim Pausenplatzeingang ein und aus (nicht beim Holztor auf der Seite Dorfstrasse).
- Während der grossen Pausen (Vormittag und Nachmittag) werden keine Schul- und Turnsäcke ins Schulhaus hineingetragen, sondern draussen deponiert und erst am Ende der Pause mit hinein genommen.
- Das Schulareal darf in den Pausen nicht verlassen werden. Ausnahmen werden von der zuständigen Lehrperson ausdrücklich erlaubt.
- Beim Velo- und Autoparkplatz vor dem Schulhaus dürfen sich die Kinder in den Pausen nicht aufhalten.
- Fussball spielen ist auf dem Asphaltplatz und auf der Fussballwiese erlaubt.
- Schneebälle werfen ist auf der Wiese hinter der Turnhalle erlaubt, aber nicht auf dem Hügel. Schneeballschlachten kann man auch auf der Fussballwiese machen.

Schulareal und Fussballwiese

- Der Platz beim Veloständer ist kein Aufenthaltsort, weder vor noch während noch nach dem Unterricht.
- Bei Nässe müssen die Rasenflächen geschont und dürfen nicht betreten werden.



- Die Fussballwiese darf nicht mit Nocken- oder Stollenschuhen betreten werden.
- Hunde dürfen sich nicht auf Pausenplatz oder Fussballwiese aufhalten.
- Die Naturwiese ist kein Spiel- oder Tummelplatz, man darf aber ausserhalb der Unterrichtszeiten hindurch spazieren.
- Beim Ballspielen keine Bälle gegen irgendwelche Wände werfen!
- Das Werfen von Steinen und sonstigen Gegenständen, die andere verletzen könnten, ist verboten!

Weiteres

- Die Kinder bringen keine für sie ungeeigneten Genussmittel (z. B. Energydrinks) mit in die Schule.
- Spraydosen (z. B. Deosprays in den Turngarderoben) sind in der Schule nicht erlaubt.
- Handys und andere elektronische Geräte bleiben daheim. Ausnahmen werden von der zuständigen Lehrperson ausdrücklich erlaubt.

Die Schulleitung

Illustrationen: Atelier „Zeichen und Symbole“, Unter- und Mittelstufe, 2016/17

02.11.17

